

Erledigt

Hack bleibt nach Start hängen

Beitrag von „netmet“ vom 26. Dezember 2013, 14:18

Hallo,

habe in letzter Zeit sehr oft das Problem das sich mein Hack nach 1-5 Minuten nach dem Start einfach aufhängt bzw. einfach stecken bleibt. Laut der Konsole auch keine Auffälligkeit, keine Kernel-Panic oder etwas anderes.

Wenn ich den Rechner neu starte, läuft alles ganz normal, als wäre nichts passiert.

Ich bin ratlos, wie kann ich einen Hardware-Defekt ausschließen bzw. was sollte ich alles überprüfen?



Danke für Hilfe

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 26. Dezember 2013, 14:34

kommt verbose output wenn du mit -v bootest?

ansonsten mal memtest drüber laufen lassen:

http://cdn.command-tab.com/2008/memtest_422.zip

garantie gibt das aber auch nicht wirklich.

Liegen die Temperaturen im Normalbereich?

Beitrag von „thomaso66“ vom 26. Dezember 2013, 14:55

Geh ins bios und überprüfe mal die Spannungen die das Netzteil noch liefert, wenn das Board schon länger im Einsatz ist und ein Multimeter in greifweite liegt Miss mal die Spannung der Knopfzelle durch.

Beitrag von „netmet“ vom 26. Dezember 2013, 15:15

memtest hatte ich gestern drüber laufen, keine fehler...

ich schaue mal was das bios so liefert und boote mit -v gleich.

Melde mich dann.

EDIT:

Also so wie ich es jetzt einschätze, bleibt der Rechner wirklich nur dann hängen wenn er mehr als 5 Stunden aus war, denn jetzt nach dem Start läuft alles normal.

Beitrag von „thomaso66“ vom 26. Dezember 2013, 16:08

Spannungen sehen gut aus, also ich würde mal die Knopfzelle 2032 (CMOS Batterie) austauschen kostet ca. 1€ ist die nicht mehr 100% in Ordnung führt das zu den

absonderlichsten Fehlern, spontan reboot, einfrieren des Rechners etc.

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 26. Dezember 2013, 16:28

Die Batterie kannste mit dem HW Monitor aber auslesen.

Beitrag von „thomaso66“ vom 28. Dezember 2013, 00:08

Naja in dem fall wie ich nicht was ich von HWMonitor halten soll. mein CMOS Batterie wird mit 1,644Volt angegeben..danach ist sie aber hinüber sie sollte eigentlich 3 Volt liefern. 😞 Also ich bin da dann doch manchmal mehr ein freund eines Multimeters ;), bzw. bei 1€ Tausche ich sie einfach aus, wenn das Board älter ist.

Seit dem ich mal 3 Tage am Rechner gebastelt hatte und alles was defekt sein konnte also Ram/Netzteil, Prozessor ausgetauscht hatte, blieb nur noch das Motherboard über, da hatte ich dann die Idee diese mal auszutauschen...der Fehler ist nie wieder aufgetreten, und das Board hat noch 3 Jahre mit gemacht.

Seit dem wenn ich zu Freunden/Bekanntem fahre um die Rechner zu reparieren die ähnliche Symptome zeigen, ist das unterdessen eine meiner ersten Anlaufstellen, hört sich verrückt an, funktioniert aber sehr häufig. Das erste mal bin ich über diese Problematik gestolpert als man noch Gold Caps statt Knopfzellen auf dem Motherboard verbaute.

Beitrag von „netmet“ vom 28. Dezember 2013, 19:10

Hab heute den übelsten Crash gehabt, wie immer OS X bleibt hängen, ich starte neu aber diesmal: Kein Bild bzw. Ton, einfach nichts. Kam nicht ins BIOS, also Strom ab. Hab dann mal Gehäuse aufgemacht bisschen "Staub gewischt", und 2 RAM-Riegel rausgenommen und ne alte Windows-Platte direkt mit rausgeschmissen.

Rechner gestartet und ins BIOS rein (Alles wieder i.O.), festgestellt das meine CPU falsch erkannt wurde, was mir aber erst jetzt aufgefallen ist.

Also Default Settings und BIOS neu konfiguriert => CPU richtig erkannt.

OS X läuft mit 4GB RAM und viel besser bzw. flüssiger, als vorher mit insgesamt 8GB.

Naja, bin zwar kein Pro in dem Bereich, aber habe Hoffnung.

Melde mich dann im laufe das Tages, wenn ich den Rechner wieder anschalte und sich hoffentlich der Fehler nicht mehr wiederholt.

EDIT:

Alles klar, es läuft alles wieder normal und ruhig, kein Hänger mehr.

Danke für die Hilfe! 😊

Beitrag von „thomaso66“ vom 28. Dezember 2013, 19:53

Schon das es wieder läuft, ich mache dann hier mal dicht, sollten noch Probleme sein einfach PM an Mod.

